

Zur Professionalisierung der Gleichstellungsarbeit an Hochschulen

Eva Voß, M.A.

Stadt Freiburg, 19.01.2010

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



**UNI
FREIBURG**

Überblick



- Gleichstellungsrelevante Entwicklungen im Hochschulbereich
- Rahmenbedingungen einer professionalisierten Gleichstellungsarbeit
- Das Freiburger Modell

Gleichstellungsrelevante Entwicklungen im Hochschulbereich



- Demografische Entwicklung
→ Erweiterung des Talentpools
- Internationalisierung, Exzellenzinitiative, Bundesprogramme
→ Wettbewerb um die besten Köpfe
- Autonomisierung der Hochschulen
→ Standortvorteil durch Attraktivität der Rahmenbedingungen
(Dual Career Angebote, Familienservice)
- Umsetzung rechtlicher Vorgaben
→ Aushandlung von Zielvereinbarungen und Anreizsystemen

Rahmenbedingungen professionalisierter Gleichstellungsarbeit



UNI
FREIBURG

- Strukturelle Rahmenbedingungen
- Materielle Rahmenbedingungen
- Kognitive Rahmenbedingungen

Strukturelle Rahmenbedingungen



- Hierarchie der Verantwortlichkeit (top down)
- Zentrale, nicht delegierbare Führungsaufgabe
- Aufgabenteilung im Arbeitsfeld Gleichstellung (Doppelstrategie vs. Doppelstruktur)

Materielle Rahmenbedingungen



- Zusätzliche finanzielle und personelle Ressourcen
- Schaffung nachhaltiger Strukturen → Zusammenarbeit mit allen Abteilungen (z.B. Personal, Statistik)
- Ausreichendes Zeit-Budget (Prozess- vs. Projektperspektive)

Kognitive Rahmenbedingungen



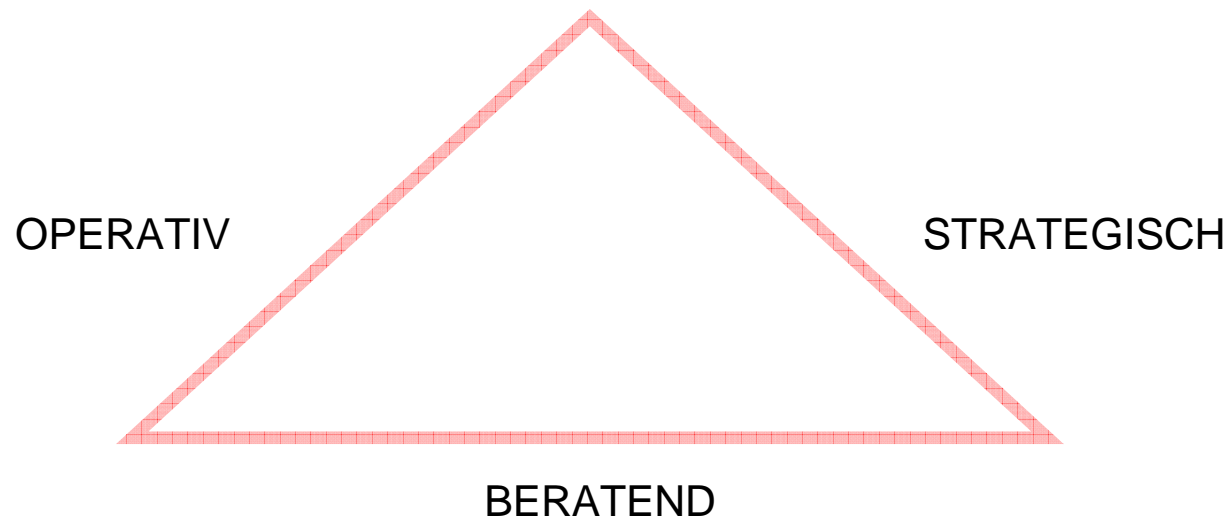
- Wille zur Veränderung
- Bewusstsein über zu erreichende Ziele
- Priorisierung der Ziele (SMART)
- Kommunikation der Ziele nach innen und außen

Das Freiburger Modell



- Modellprojekt: gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- Verankerung von Gleichstellung als Thema in der Hochschulleitung
- Differenzierung des Aufgabenfeldes in eine strategische, operative und beratende Ebene

Das Freiburger Modell



Das Freiburger Modell

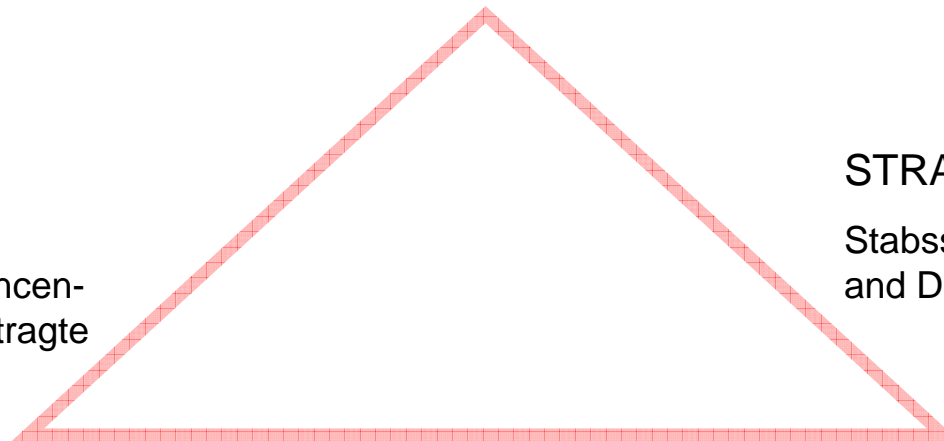


OPERATIV

Gleichstellungs-
beauftragte/Chancen-
gleichheitsbeauftragte

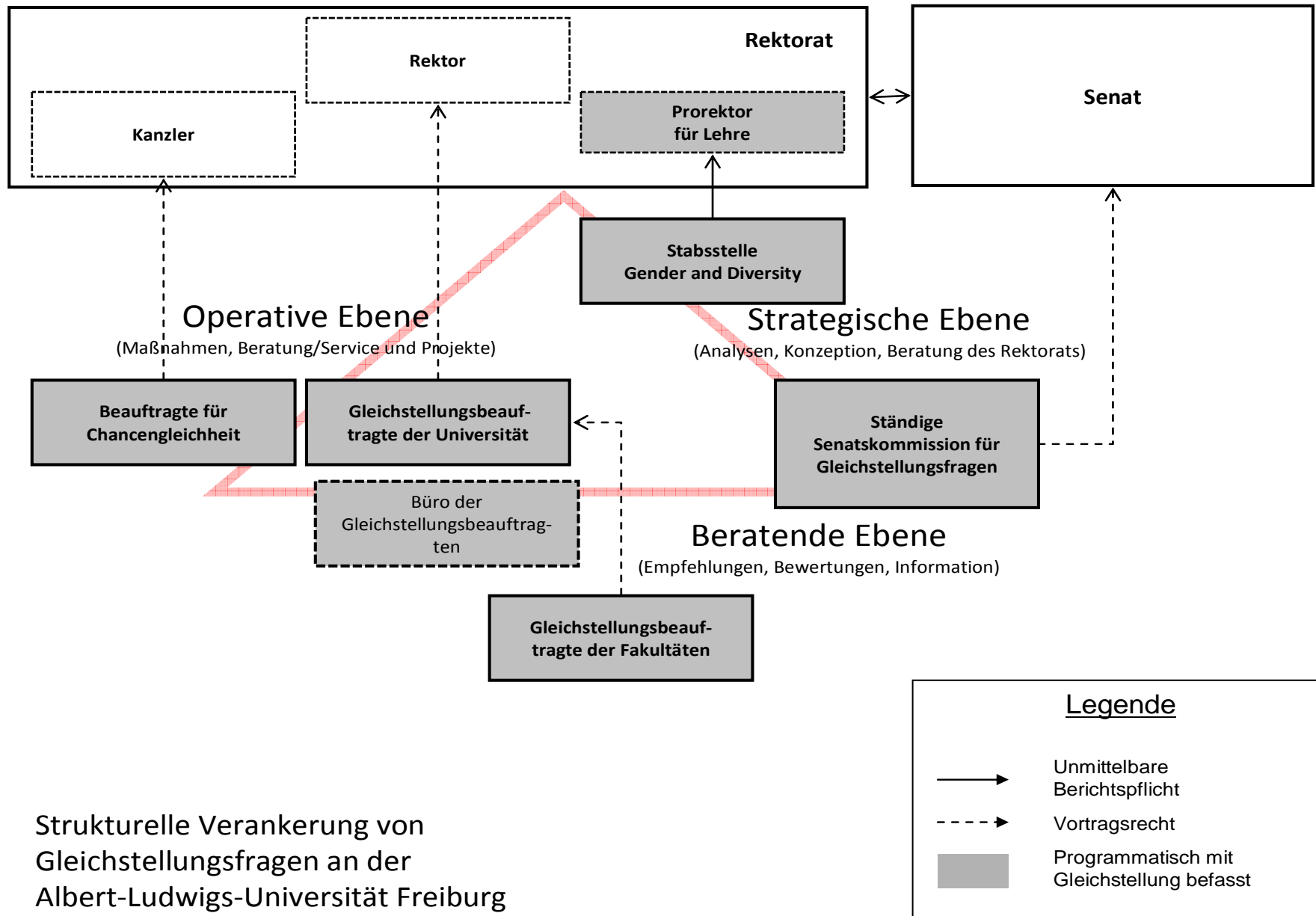
STRATEGISCH

Stabsstelle Gender
and Diversity



BERATEND

Senatskommission für
Gleichstellungsfragen



Strukturelle Verankerung von Gleichstellungsfragen an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



Vielen Dank.